



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/BVG/123.30-01

Drucksache 20-4748.1

Datum 31.05.2018

Beschluss

auf Empfehlung des
Ausschusses für Soziales, Integration, Gleichstellung und Senioren

Umgestaltung des Platzes im Schnittpunkt Düppelstraße – Alsenstraße – Stresemannstraße

Der Platz ist ein Treffpunkt für Menschen mit erheblichem Alkohol- und zum Teil auch Drogenkonsum. Unter den gegebenen Bedingungen kommt es dort mit Anwohnerinnen und Anwohnern, mit anderen Anliegern, Touristen und Besucherinnen und Besuchern der Neuen Flora zu unangenehmen Situationen und Konflikten.

Auf dem Platz wird derzeit noch ein Kiosk betrieben, der Pachtvertrag endet regulär am 31.12.2019, geplant ist der Abriss des Kioskgebäudes. Schon heute genügt der Platz nicht mehr den Anforderungen an den öffentlichen Raum, er ist wenig ansprechend und bietet keine Aufenthaltsqualität. Als Treffpunkt für die die Anwohnerinnen und Anwohner sowie für die Besucher der Neuen Flora wird er aus diesem Grunde unzureichend genutzt.

Er bedarf, spätestens mit dem Abriss des Kioskgebäudes, einer umfassenden Neugestaltung. Dabei ist insbesondere auch durch geeignete – bauliche – Maßnahmen die beschriebene angespannte Situation zu berücksichtigen.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Bezirksversammlung:

Das Bezirksamt Altona wird gem. § 19 BezVG aufgefordert, rechtzeitig vor Ende des Pachtvertrages des Kioskgebäudes ein freiraumplanerisches Gestaltungskonzept zu entwickeln, das die besonderen Belange des Platzes berücksichtigt. Dabei sind die Akteure vor Ort zu beteiligen. Das Gestaltungskonzept umfasst die Veranschlagung von Kosten. Es ist dem Ausschuss für Soziales, Integration, Gleichstellung und Senioren vorzustellen.